

[7782.] Wohl zu beachten!

Alle diejenigen veredelichen Sortimentshandlungen, denen wir im Laufe dieses Jahres von: Schöbder, das Buch der Natur. à ord. 1^{fl} 8ggk. Scholl, der Führer d. Maschinisten. à no. 1^{fl} 3ggk. Pouillet-Müller's Lehrbuch der Physik. 2 Bde.

2. Aufl. à no. 5^{fl} 3 ggk.

auf Verlangen à Cond. liefern, ersuchen wir mit Beziehung auf unsere, unter den betreffenden Facturen ausgesprochene Bemerkung um sofortige Rücksendung aller noch unverkauften Exemplare. Da der Vorrath der beiden ersteren Werke schon jetzt kaum ausreicht, um die darauf eingehenden festen Bestellungen effectuiren zu können, Pouillet's Physik aber ganz vergriffen ist und die Erscheinung der neuen Auflage nahe bevorsteht, so müssen wir dringend bitten, die Remission der nicht abgesetzten Exemplare binnen 6 Wochen spätestens bewerkstelligen zu wollen und erklären hiermit ausdrücklich, daß wir nach Ablauf dieser Frist kein Exemplar mehr zurücknehmen können.

Braunschweig, 23. Septbr. 1847.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Bermischte Anzeigen.

[7783.] Bücher-Auction in Halle.

Im Februar 1848 findet hier die Versteigerung der von dem Herrn Consistorial-Rath Dr. Wagnis und mehreren Andern nachgelassenen sehr bedeutenden Bibliotheken statt. Auch die rühmlichst bekannte Sammlung — besonders ausgezeichnete historische Werke — von dem Herrn Professor M. von Wiszniewski in Krakau kommt hierin mit zum öffentlichen Verkauf. Größere und kleinere Beiträge zu dieser Auction werden aber noch bis Anfang November d. J. angenommen.

Halle, im September 1847.

Joh. Friedr. Rippert,
Auctions-Commissarius.

[7784.] Bücher-Versteigerung in Berlin.

Zum 29. October und folg. Tage, bestimmt 9—1 und 3—5 Uhr eine Büchersammlung aus allen Fächern. Cataloge sind zu haben in Berlin bei mir und in Leipzig bei Herrn Rud. Hartmann, welcher die Güte gehabt, die Commission zu übernehmen. Aufträge wegen regelmäßiger Catalogzusendung, wo sie noch nicht geschehen, können an Herrn Hartmann oder an mich adressirt werden.

Berlin, Georgenstr. 29.

Th. Müller, Königl. Bücher-Auct.-
Commissarius.

[7785.] Für die löblichen Sortimentshandlungen.

So eben versandte ich für meinen gangbaren Verlag Anzeigen zum Vertheilen aus der Hand, und bitte ich, wo noch mehrere zweckmäßig verwendet werden können, gütigst nachzuverlangen.

Leipzig, 1. Octbr. 1847.

Hermann Fritzsche.

[7786.] Die Zusendung von alten Büchern mit neuen Titeln, muß ich mir wiederholt dringend verbitten, da mir nur unnütze Kosten dadurch erwachsen. Was ich gebrauchen kann, werde ich verlangen.

H. v. Kamp, in Mülheim.

[7787.] Wichtige Anzeige für Literatur- und Kunstfreunde.

Bei dem Unterzeichneten erschienen nachfolgende Lager- und Auktionskataloge:

1) Lager-Verzeichniß No. XXXIV. Verzeichniß werthvoller Autographen, Bücher mit handschriftlichen Bemerkungen berühmter Männer, Stammbücher, gedruckter Briefwechsel von Gelehrten etc., mit beigefügten Preisen, 1232 Nummern stark.

Es ist dies der erste in Deutschland erschienene Preiskatalog über diesen in neuerer Zeit so sehr begünstigten Zweig der Liebhaberei. Es umfaßt dieses Verzeichniß Handschriften der berühmtesten Personen der ältern und der neuern Zeit u. a. der deutschen Kaiser von Karl V an, unter den preuß. Regenten 60 ungedruckte Briefe Friedrichs des Großen an Mauvoutis, die Helden des 30jähr. Kriegs als: Wallenstein, Gustav Adolf, Tilly, Jan v. Weerth etc., eine Abtheilung „Coloniensia“, darunter ein eigentl. Brief v. Maria de Medicis an ihren Sohn, ein Brief von P. P. Rubens etc., die interessantesten Briefe und Handschriften sämtlicher deutschen Dichter als: Opitz, Schiller, Goethe, Herder, Wieland, Lessing etc., der Musiker Beethoven, Mozart etc., ferner Bücher mit eigenhändigen Bemerkungen von Melancthon, Fenelon etc.

2) Lager-Verzeichniß Nr. XXXV Bibliotheca philologica. Verzeichniß von Werken aus dem Gesamtgebiete der philologischen Wissenschaften, mit beigefügten Preisen. 276 Seiten stark.

Außer einer reichen Auswahl griech. und römischer Classiker (Cicero allein umfaßt 12 Seiten) enthält dieser Katalog auch bedeutende Werke zur Sprachkunde aller Länder, nebst Archäologie, Pädagogik und orientalischer Literatur

3) Katalog der Kupferstich-Auktion zu Köln am 22. und 23. Novbr., darin außer vielen ältern Blättern für Sammler, auch sehr schöne zur Zimmerverzierung geeignete Stiche befindlich.

4) Katalog der am 5. Novbr. zu Bonn beginnenden Bücher-Versteigerung, nebst Nachtrag. Zusammen über 3000 Nummern stark.

5) Katalog der am 24. Novbr. zu Köln beginnenden Bücher-Versteigerung, an 7000 Nummern stark.

Beide Auktions-Kataloge sind aus den literar. Nachlassenschaften verschied. Sammler (Pastor Fochem, Rektor G. Billes etc.) so wie der Doubletten der hiesigen Jesuiten-Bibliothek gebildet und bieten eine sehr reiche Auswahl in allen Zweigen der Literatur, sowie für jeglichen Geschmack des Sammlers.

1) Unter der Theologie, die am reichsten vertreten ist, finden sich neben den neuesten Erscheinungen der Literatur, Bibelausgaben in den verschiedensten Sprachen, Commentare von Cornel, a Lapide, Salmeron, Maldonat, Estius, Calmet etc., die Kirchenväter in guten Ausgaben, sowie die sämtlichen Werke des Bonaventura, Bellarmin, Ragnaudus, Erasmus, Bossuet etc., die Dogmatiken des Petavius, Nat. Alexander, Concina, Busenbaum, Sardagna, der Würzburger Jesuiten etc., die Conciliensammlungen von Harduin, Harzheim etc., die wichtigsten canonistischen Werke von de Luca, v. Espen, Reiffenstuel, Schmidt, Thomassin, Fagnan, Goetz, Tellez etc., die kirchengeschichtlichen Werke von Baronius, Reynaldus, Mamachius, Surius, Ugolin etc., nebst einer sehr wichtigen Sammlung von Jesuiticus.

2) Unter der Geschichte eine sehr interessante

Sammlung von alten Reisen, darunter viele über Amerika, ferner mehrere wichtige Bücher über hiesige Provinzial-Geschichte wie: von Steinen, Bigand, Teschenmacher, Kremer, Chronik von Köln etc. etc. —

3) Eine interessante Sammlung älterer Werke über Musik, darunter die höchst seltenen Flores musicae vom J. 1488. 4) In der Medizin, Naturgeschichte und Mathematik, die brauchbarsten Werke, sowie die deutsche Ornithologie, Rees von Esenbecks plantae medicinales, die größern Insektenwerke von Cramer, Dohsenheimer, Perold, Sturm, die astronomischen Schriften des Copernicus, Galiläi, Tycho de Brahe, Kepler, Hevelius, Euler etc. 5) In der deutschen Literatur neben den neuern Classikern die erste Ausgabe der Werke des Meisterfängers Hans Sachs in 5 Foliobänden, ferner alte Romane als Ritter Pontus, v. Kaiser Alexander, Theuerdank, Froschmäuseler etc. 6) Eine Sammlung älterer Werke über England und Polen. 7) Die vorzügl. französl., ital. und spanischen Prosaiter und Dichter, darunter sehr viele Seltenheiten. 8) Eine Sammlung alter Drucke, darunter aus den Jahren 1467 und 1470, ältere Werke mit Holzschnitten, Kupferwerke, Curiositäten etc. etc.

Nachstehende Kataloge wurden bereits an diejenigen Herren Collegen und Handlungen, mit denen ich seither in Verbindung zu stehen die Ehre hatte, versandt und sind außerdem und bei Mehrbedarf zu erhalten, bei Herrn Ignaz Jackowik in Leipzig und Herrn Joseph Baer in Frankfurt a/M. Eine gütige Verwendung für diese Kataloge wird um so lohnender sein, da ich allen Handlungen die Hälfte von dem bei der Auktion zu zahlenden Aufgelde und bei den Bestellungen aus meinen Lager-Katalogen 10% als Provision gewähren werde.

Meine vor einiger Zeit erschienenen Lagerverzeichnisse Nr. XXXII. Bibliotheca magica, Werke über Hexen, Zauberer etc. und Nr. XXXIII Bibl. med., chem., etc., Werke über Medizin, Naturgeschichte, Mathematik etc. bleiben noch stets in Kraft, indem ich gesucht das bereits Verkaufte möglichst zu ergänzen.

Köln und Bonn, im Septbr. 1847.

J. W. Heberle.

[7788.] Sofort nach Erscheinen, erbitte pro novitate

5 Exemplare aller Taschenbücher 1848.

ferner:

12 Exemplare aller landwirthschaftl. Schriften.

5 Expl. aller guten Romane.

Julius Springer in Berlin.

[7789.] Ich ersuche die Herren Verleger guter belletrist. Schriften, mir ihre Nova gleichzeitig mit den andern Handlungen zukommen zu lassen, ganz besonders aber bitte ich um schleunigste Einsendung der Verlagskataloge nebst Angabe der billigsten Bedingungen.

Cassel, d. 2. October 1847.

G. C. Vossmann.

[7790.] G. T. Bürger,

alleiniger Buchhändler in Glückstadt,

ersucht seine Herren Collegen, ihm auch fernerhin 600 Anzeigen mit seiner Firma zum Gratisbelegen für das hiesige Wochenblatt, die Fortuna, sowie zur sonstigen Verbreitung und Inserate für dieses sowohl, als auch für das Tzehoer Wochenblatt zukommen lassen zu wollen.